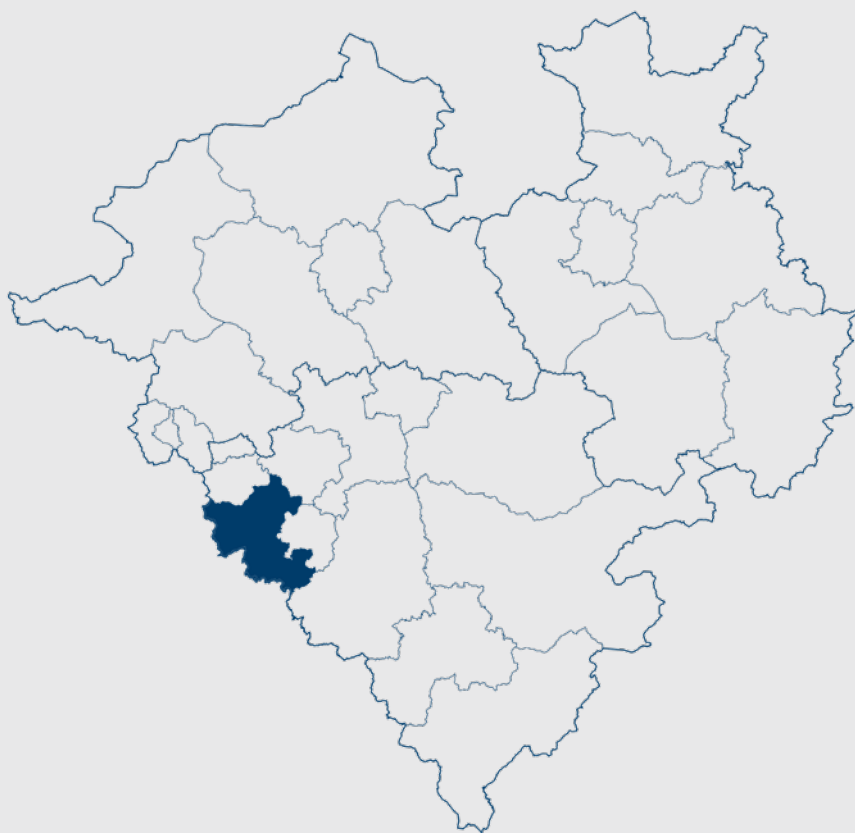


LWL

Leistungsbericht



2021

2022

2023

2024

2025

Ennepe-Ruhr-Kreis

Impressum

Herausgegeben von:

Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL)
Freiherr-vom-Stein-Platz 1
48133 Münster

Koordination und Redaktion:

LWL-Statistik
Telefon: 0251 591-4233
statistik@lwl.org
www.statistik.lwl.org

© 2023, LWL-Statistik

Download

Zur **PDF**-Version
des Berichtes für
den Ennepe-Ruhr-
Kreis

Scan mich



Weitere Ausgaben des LWL-Leistungsberichtes
finden Sie unter:

www.leistungsberichte.lwl.org

Leistungsbericht Ausgabe 2023

Ennepe-Ruhr-Kreis

Der **Leistungsbericht** des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL), Ausgabe 2023

- informiert über Art und Umfang der Leistungen des LWL in seinen Mitgliedskörperschaften im **Haushaltsjahr 2022** und
- gibt Auskunft über die **Mittelverwendung** der einzelnen Aufgabenbereiche und deren **Finanzierungsquellen**.

Zur Vorgehensweise

- Die Aufstellung enthält Leistungen, die aus
 - Eigenmitteln des LWL (Landschaftsumlage, Schlüsselzuweisungen des Landes) und
 - Bundes-/Landesmitteln (sowohl im LWL-Haushalt als auch außerhalb des LWL-Haushalts) finanziert werden.

Die Mittel der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen (Einrichtungen des LWL-PsychiatrieVerbundes, LWL-Maßregelvollzug, LWL-Kinder- und Jugendheime und LWL-Bau- und Liegenschaftsbetrieb) sind nicht berücksichtigt.
- Die Darstellung der Leistungen (z.B. Rehabilitation und Teilhabe, Zuweisungen und Zuschüsse) erfolgt auf der Grundlage der Ergebnisrechnung des Haushaltsjahres 2022 (Aufwendungen).
- Erfasst sind insbesondere Aufwendungen, die sich einer Mitgliedskörperschaft direkt zuordnen lassen. Empfängerinnen und Empfänger der Leistungen können kreisangehörige Gemeinden, öffentliche und private Stellen im Kreis-/Stadtgebiet oder Mitgliedskörperschaften selbst sein. In Ausnahmefällen erfolgte die regionale Zuordnung mithilfe eines Verteilerschlüssels.
- Neben dem Leistungsvolumen enthält der Bericht im hinteren Teil Informationen über den LWL als Standortfaktor in Westfalen-Lippe (z.B. Umsätze, Beschäftigte und Investitionen des LWL-PsychiatrieVerbundes und des LWL-Maßregelvollzugs).

Von dem oben angeführten Finanzvolumen wurden rd. 90 % regionalisiert.

Inhalt

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene des Kreise

1. LWL-Inklusionsamt Soziale Teilhabe

1.1 Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderungen (Leistungen nach dem SGB IX)	S. 5
1.1.1 Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	S. 5
1.1.2 Leistungen zur Sozialen Teilhabe	S. 5
1.1.3 Leistungen zur Teilhabe an Bildung	S. 6
1.2 Sozialhilfe (Leistungen nach dem SGB XII)	S. 6
1.2.1 Hilfe zur Pflege	S. 6
1.2.2 Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	S. 6
1.2.3 Sonstiges	S. 6
1.3 Hilfen für Blinde, hochgradig Sehbehinderte und Gehörlose	S. 7
1.4 Förderung ambulanter Angebote	S. 7

2. LWL-Inklusionsamt Arbeit

Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderungen (Leistungen nach dem SGB IX) und Förderung von Werkstätten für behinderte Menschen (Investitionskosten)

2.1 Teilhabe am Arbeitsleben	S. 8
2.2 Förderung von Werkstätten für behinderte Menschen (Investitionskosten)	S. 8
2.3 Leistungen nach dem Schwerbehindertenrecht	S. 9

3. LWL-Amt für Soziales Entschädigungsrecht

3.1 Kriegsoferversorgung	S. 10
3.2 Weitere Entschädigungsleistungen	S. 10
3.3 (Kriegsofener-)Fürsorge	S. 11

4. LWL-Soziale Teilhabe für Kinder und Jugendliche

Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderungen (Leistungen nach dem SGB IX)

4.1 Leistungen zur medizinischen Rehabilitation (Interdisziplinäre Frühförderung)	S. 12
4.2 Leistungen zur Sozialen Teilhabe	S. 12
4.2.1 Inklusive Kindertageseinrichtungen	S. 12
4.2.2 Heilpädagogische und kombinierte Kindertageseinrichtungen	S. 12
4.2.3 Heilpädagogische Leistungen im Rahmen der Frühförderung (Solitäre Frühförderung)	S. 13
4.2.4 Betreuung und Erziehung von Kindern und Jugendlichen mit Behinderungen in einer Pflegefamilie	S. 13
4.2.5 Leistungen über Tag und Nacht für Kinder und Jugendliche	S. 13
4.3 Leistungen zur Teilhabe an Bildung	S. 13

Inhalt

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene des Kreise

5. LWL-Landesjugendamt Westfalen	
5.1 Förderung der Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder.....	S. 14
5.2 Kinder- und Jugendförderung	S. 15
5.3 Förderung der Erziehung in der Familie	S. 15
6. LWL-Förderschulen	S. 16
7. Landesbetreuungsamt	S. 17
8. LWL-Kultur	
8.1 Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur	S. 18
8.2 Archivförderung.....	S. 19
8.3 Museumsförderung	S. 19
8.4 Kulturförderung.....	S. 20
9. Zusammenfassung	
9.1 Übersicht Eingliederungshilfe	S. 21
9.2 Aufwendungen insgesamt.....	S. 23

Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

10. LWL-Inklusionsämter Soziale Teilhabe und Arbeit	
10.1 Leistungsberechtigte nach dem Herkunftsprinzip	S. 24
10.2 Aufwendungen nach dem Herkunftsprinzip	S. 25
11. LWL-Soziale Teilhabe für Kinder und Jugendliche.....	S. 26
12. LWL-Landesjugendamt Westfalen	S. 27
13. LWL-Kultur.....	S. 28

Inhalt

B. Regionale Leistungsübersicht - Gesamtübersicht über alle Mitgliedskörperschaften	S. 29
C. Landschaftsumlage und Finanzstruktur des LWL	S. 31
D. LWL als Standortfaktor	
1. Einrichtungen und Beschäftigte des LWL	S. 32
2. Aufwendungen der Eingliederungshilfe am Ort der Leistungserbringung.....	S. 33
3. LWL-PsychiatrieVerbund Westfalen und LWL-Maßregelvollzug	
3.1 Standorte und Umsätze	S. 34
3.2 Beschäftigte in den Mitgliedskörperschaften	S. 35
3.3 Investitionen in den Mitgliedskörperschaften.....	S. 36

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene des Kreises

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
1. LWL-Inklusionsamt Soziale Teilhabe			
<i>Die Leistungen des LWL-Inklusionsamtes Soziale Teilhabe sollen dabei helfen, dass Menschen mit Behinderungen ihr Leben individuell gestalten können. Alle sollen zum Beispiel selbst entscheiden, wie sie wohnen möchten. Dabei unterstützt der LWL passgenau.</i>			
1.1 Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderungen aus dem Ennepe-Ruhr-Kreis (Leistungen nach dem SGB IX)	67.670.297	208,82	rd. 90 % Eigenmittel
<i>Menschen mit Behinderungen oder von Behinderung bedrohte Menschen erhalten Leistungen nach dem SGB IX, um ihre Selbstbestimmung und ihre volle, wirksame und gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gesellschaft zu fördern, Benachteiligungen zu vermeiden oder ihnen entgegenzuwirken.</i>			
1.1.1 Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	6.142	0,02	
<i>Der LWL erbringt Leistungen der medizinischen Rehabilitation um Behinderungen einschließlich chronischer Krankheiten oder Einschränkungen der Erwerbsfähigkeit und Pflegebedürftigkeit abzuwenden, zu beseitigen, zu mindern, auszugleichen und eine Verschlimmerung zu verhüten.</i>			
1.1.2 Leistungen zur Sozialen Teilhabe	65.931.133	203,45	
<i>Mit Hilfe der Leistungen zur Sozialen Teilhabe soll es Menschen mit Behinderungen ermöglicht oder erleichtert werden eine gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gesellschaft zu ermöglichen. Hierzu gehört, Leistungsberechtigte zu einer möglichst selbstbestimmten und eigenverantwortlichen Lebensführung im eigenen Wohnraum sowie in ihrem Sozialraum zu befähigen oder sie hierbei zu unterstützen.</i>			

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene des Kreises

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
1.1.3 Leistungen zur Teilhabe an Bildung <i>Mit Hilfe der Leistungen zur Teilhabe an Bildung soll Menschen mit Behinderung ein gleichberechtigter Zugang zum allgemeinen Bildungssystem gewährt werden.</i>	1.733.022	5,35	
1.2 Sozialhilfe für Menschen aus dem Ennepe-Ruhr-Kreis (Leistungen nach dem SGB XII) <i>Aufgabe der Sozialhilfe ist es, den Leistungsberechtigten die Führung eines Lebens zu ermöglichen, das der Würde des Menschen entspricht. Die Leistung soll sie so weit wie möglich befähigen, unabhängig von ihr zu leben.</i>	4.832.556	14,91	rd. 90 % Eigenmittel
1.2.1 Hilfe zur Pflege <i>Der LWL ist verantwortlich für die stationäre Hilfe zur Pflege nach dem siebten Kapitel SGB XII, soweit sie in die Zuständigkeit des LWL fällt. Es handelt sich um bedarfsgerechte Hilfen für pflegebedürftige Menschen in stationären Einrichtungen zur Unterstützung der gewöhnlichen und regelmäßigen wiederkehrenden Verrichtungen des täglichen Lebens.</i>	3.203.362	9,88	
1.2.2 Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten <i>Der LWL unterstützt Personen, die in besonderen sozialen Schwierigkeiten leben, bedarfsgerechte Hilfen zur Überwindung dieser Schwierigkeiten zu erhalten.</i>	1.596.583	4,93	
1.2.3 Sonstiges <i>Zu den sonstigen Leistungen der Sozialhilfe, die vom LWL geleistet werden, zählen Hilfen zur Gesundheit, Hilfen für Blinde und Hilfen für Deutsche im Ausland.</i>	32.611	0,10	

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene des Kreises

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
1.3 Hilfen für blinde, hochgradig sehbehinderte und gehörlose Menschen aus dem Ennepe-Ruhr-Kreis	2.920.353	9,01	Eigenmittel
<i>Geleistet wurden im Einzelnen:</i>			
<i>Hilfen für blinde Menschen</i>	491		
<i>Hilfen für hochgradig sehbeh. Menschen</i>	152		
<i>Hilfen für gehörlose Menschen</i>	218		
1.4 Förderung ambulanter Angebote im Ennepe-Ruhr-Kreis	26.700	0,08	
davon:			
● Familienpflegedienste zur Unterstützung von Familien in Not- und Krisensituationen (Personalkostenzuschüsse)	26.700	0,08	Landesmittel außerhalb des Haushalts
● Gehörlosenzentrum / Blindenhörbücherei	–	–	
● Sonstiges	–	–	rd. 99 % Eigenmittel, Rest Landesmittel außerhalb des Haushalts
LWL-Inklusionsamt Soziale Teilhabe insgesamt	75.449.906 ¹⁾	232,82	

1) Saldo (Aufwendungen-Erträge): 69.031.780 € / 213,02 €/EW (Eigenmittel)

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene des Kreises

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
2. LWL-Inklusionsamt Arbeit <i>Das LWL-Inklusionsamt Arbeit fördert die Teilhabe von Menschen mit Behinderungen am Arbeitsleben. Menschen mit Behinderungen sollen den Lebensunterhalt durch Arbeit verdienen können, die in einem offenen, integrativen und für Menschen mit Behinderungen zugänglichen Arbeitsmarkt und Arbeitsumfeld frei gewählt oder angenommen wird.</i>			
2.1 Teilhabe am Arbeitsleben <i>Menschen, die aufgrund ihrer Behinderung nicht, noch nicht bzw. noch nicht wieder auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt beschäftigt werden können, haben Anspruch auf Leistungen in Werkstätten für behinderte Menschen (WfbM). Mit dem LWL-Budget für Arbeit fördert das LWL-Inklusionsamt Arbeit für diesen Personenkreis Beschäftigungsverhältnisse auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt. In Westfalen-Lippe hat der LWL insgesamt 1.071 Arbeitsplätze mit dem LWL-Budget für Arbeit gefördert. ²⁾</i> darunter	23.530.855 ¹⁾	72,61	rd. 95 % Eigenmittel Das LWL-Budget für Arbeit wird sowohl aus Eigenmitteln als auch aus der Schwerbehindertenausgleichsabgabe finanziert.
● Werkstatt für Menschen mit Behinderungen für 1.198 Leistungsberechtigte aus dem Ennepe-Ruhr-Kreis	23.334.955	72,01	
2.2 Förderung von Werkstätten für behinderte Menschen (Investitionskosten)	–	–	Landesmittel außerhalb des Haushalts

1) Saldo (Aufwendungen-Erträge): 22.698.182 € / 70,04 €/EW (Eigenmittel)

2) Das LWL-Budget für Arbeit wird auch unter den Leistungen nach dem Schwerbehindertenrecht aufgeführt (siehe Seite 9).

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene des Kreises

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
2.3 Leistungen nach dem Schwerbehindertenrecht <i>Das LWL-Inklusionsamt Arbeit fördert die berufliche Eingliederung schwerbehinderter Menschen in das Arbeitsleben. Es unterstützt schwerbehinderte Menschen sowie Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber mit finanziellen Leistungen zur Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen und leistet Hilfe bei der Berufsausbildung und Fortbildung.</i> <i>Ausgezahlt werden die Zuschüsse vom LWL-Inklusionsamt Arbeit und den 47 örtlichen Trägern des Schwerbehindertenrechts.</i> <i>57,9 % der Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber im Ennepe-Ruhr-Kreis erfüllen ihre Pflicht zur Beschäftigung schwerbehinderter Menschen vollständig (Erfüllungspflicht).</i> Die Leistungen erhalten: ● Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber im Ennepe-Ruhr-Kreis ● schwerbehinderte Menschen aus dem Ennepe-Ruhr-Kreis ● freie Träger und Einrichtungen zur Eingliederung behinderter Menschen im Ennepe-Ruhr-Kreis Darin enthalten sind u.a. folgende Förderprogramme und Projekte: – LWL-Budget für Arbeit – KAoA-STAR – Integration Unternehmen	684.864	2,11	
● Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber im Ennepe-Ruhr-Kreis ● schwerbehinderte Menschen aus dem Ennepe-Ruhr-Kreis ● freie Träger und Einrichtungen zur Eingliederung behinderter Menschen im Ennepe-Ruhr-Kreis	540.761	1,67	Die Leistungen werden aus der Schwerbehindertenausgleichsabgabe finanziert. Teilbeträge werden aber auch vom Bund, vom Land und von der Bundesagentur für Arbeit aufgebracht.
	130.671	0,40	
	13.432	0,04	
LWL-Inklusionsamt Arbeit insgesamt	24.215.719	74,72	

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene des Kreises

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
3. LWL-Amt für Soziales Entschädigungsrecht <i>Das LWL-Amt für Soziales Entschädigungsrecht erbringt Leistungen für Beschädigte, Schwerbeschädigte und deren Familienangehörige bzw. Hinterbliebene. Hierzu zählen z.B. Menschen, die eine gesundheitliche Beeinträchtigung im Krieg erlitten haben oder Personen, die eine Schädigung durch eine Gewalttat oder eine Schutzimpfung erleiden mussten. Die Leistungen dienen der Erhaltung, der Besserung oder der Wiederherstellung der Gesundheit. Sie stellen darüber hinaus eine angemessene wirtschaftliche Versorgung der betroffenen Menschen sicher und tragen zur Verbesserung ihrer Lebenssituation bei. Bei Corona-bedingten Verdienstaussfällen im Zusammenhang mit einer behördlich angeordneten Quarantäne, einem behördlich angeordneten Tätigkeitsverbot oder anlässlich der Betreuung von Kindern entschädigt das LWL-Amt für Soziales Entschädigungsrecht. Hierfür wurden in Westfalen-Lippe insgesamt rd. 137,5 Mio. Euro aus Landesmitteln außerhalb des Haushalts aufgewendet.</i>			
3.1 Kriegsopferversorgung für 104 Empfängerinnen und Empfänger aus dem Ennepe-Ruhr-Kreis <i>Neben Soldatinnen und Soldaten, die durch Kriegsergebnisse Gesundheitsschäden erlitten haben, erhalten auch geschädigte Zivilpersonen und Hinterbliebene entsprechende Leistungen in Form von Renten (z.B. Grundrente) und anderen Leistungen (z.B. orthopädische Hilfsmittel).</i>	520.044	1,60	Bundesmittel außerhalb des Haushalts
3.2 Weitere Entschädigungsleistungen an 113 Empfängerinnen und Empfänger aus dem Ennepe-Ruhr-Kreis <i>Der LWL gewährt daneben Leistungen an Opfer von Gewalttaten, an Zivildienstleistende, an Impfgeschädigte sowie an in der ehemaligen DDR Inhaftierte. Unter bestimmten Voraussetzungen erhalten auch Hinterbliebene bzw. Angehörige Leistungen.</i>	876.624	2,71	Bundes- und Landesmittel außerhalb des Haushalts

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene des Kreises

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
3.3 (Kriegsopfer-)Fürsorge für 67 Empfängerinnen und Empfänger aus dem Ennepe-Ruhr-Kreis <i>Die Leistungen der (Kriegsopfer-)Fürsorge ergänzen die Leistungen der Kriegsopferversorgung. Sie werden als besondere Hilfen im Einzelfall an den nach dem Sozialen Entschädigungsrecht anerkannten Personenkreis erbracht.</i> darunter:	1.685.758	5,20	Die Leistungen der Kriegsopferfürsorge werden je nach gesetzlicher Grundlage von unterschiedlichen Stellen finanziert. Die Mittel werden vor allem vom Bund und von Sozialleistungsträgern, aber auch vom Land und vom LWL, aufgebracht.
● Hilfe zur Pflege in Einrichtungen in 25 Fällen	529.914	1,64	
● Eingliederungshilfe in Einrichtungen in 10 Fällen	439.976	1,36	
● Pflegegeld	534	0,00	Eigenmittel
LWL-Amt für Soziales Entschädigungsrecht insgesamt	3.082.426	9,51	

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene des Kreises

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
4. LWL-Soziale Teilhabe für Kinder und Jugendliche <i>Das LWL-Referat „Soziale Teilhabe für Kinder und Jugendliche“ unterstützt und finanziert die Eingliederung von Kindern und Jugendlichen mit Behinderungen. Dazu gehören Leistungen der Teilhabe am Leben in der Gesellschaft.</i>			
4.1 Leistungen zur medizinischen Rehabilitation für 590 Kinder aus dem Ennepe-Ruhr-Kreis (Interdisziplinäre Frühförderung) <i>Der LWL gewährt Leistungen zur Früherkennung und Frühförderung, um (drohende) Behinderungen abzuwenden, zu mildern oder zu beseitigen.</i>	1.933.727	5,97	Eigenmittel
4.2 Leistungen zur Sozialen Teilhabe <i>Leistungen zur Sozialen Teilhabe werden für Kinder und Jugendliche erbracht, um eine gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft zu ermöglichen oder zu erleichtern.</i>	5.677.531	17,52	Eigenmittel
4.2.1 Inklusive Kindertagesbetreuung für 345 Kinder aus dem Ennepe-Ruhr-Kreis in 138 Kindertageseinrichtungen <i>Der LWL finanziert die Inklusive Kindertagesbetreuung (inkl. Kindertagespflege), um Kindern mit Behinderung eine wohnortnahe und gemeinsame Betreuung von Kindern mit und ohne Behinderung in Kindertageseinrichtungen zu ermöglichen.</i>	2.852.933	8,80	
4.2.2 Heilpädagogische und kombinierte Kindertageseinrichtungen <i>Für 56 Kinder aus dem Ennepe-Ruhr-Kreis finanziert der LWL die Betreuung und Förderung in 2 heilpädagogischen, meist kombinierten, Kindertageseinrichtungen.</i>	659.415	2,04	

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene des Kreises

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
4.2.3 Heilpädagogische Leistungen im Rahmen der Frühförderung (Solitäre Frühförderung) <i>Für 318 Kinder aus dem Ennepe-Ruhr-Kreis gewährt der LWL Leistungen der heilpädagogischen Frühförderung. Heilpädagogische Frühförderung umfasst alle Maßnahmen, die zur Entwicklung des Kindes und zur Entfaltung seiner Persönlichkeit beitragen.</i>	1.209.884	3,73	
4.2.4 Betreuung und Erziehung von 22 Kindern und Jugendlichen mit Behinderung aus dem Ennepe-Ruhr-Kreis in einer Pflegefamilie <i>Der LWL ist für Leistungen der Eingliederungshilfe für Kinder und Jugendliche mit Behinderung in Pflegefamilien zuständig.</i>	800.444	2,47	
4.2.5 Leistungen für Kinder und Jugendliche mit Behinderung über Tag und Nacht aus dem Ennepe-Ruhr-Kreis <i>Der LWL ist zuständig für Leistungen der Eingliederungshilfe für Kinder und Jugendliche, die über Tag und Nacht erbracht werden.</i>	154.855	0,48	
4.3 Leistungen zur Teilhabe an Bildung <i>Der LWL gewährt Leistungen zur Teilhabe an Bildung um Kindern und Jugendlichen mit Behinderung eine gleichberechtigte Teilhabe an Schulbildung zu ermöglichen.</i>	818.096	2,52	Eigenmittel
LWL-Soziale Teilhabe für Kinder und Jugendliche insgesamt	8.429.354	26,01	

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene des Kreises

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
5. LWL-Landesjugendamt Westfalen			
<i>Das LWL-Landesjugendamt Westfalen unterstützt die 91 Jugendämter und die Träger der freien Jugendhilfe durch differenzierte Beratungs- und Fortbildungsangebote nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz (SGB VIII). Darüber hinaus übernimmt das LWL-Landesjugendamt zum Schutz von Kindern und Jugendlichen die Aufsicht und Beratung von Einrichtungen der Jugendhilfe und erteilt diesen entsprechende Betriebserlaubnisse. Diese Aufgaben werden durch qualifiziertes Personal verschiedenster Fachrichtungen wahrgenommen.</i>			
<i>Unter finanziellen Aspekten kann der umfangreiche Service nicht angemessen quantifiziert werden. Daher werden im Folgenden nur Zuwendungen an öffentliche und freie Träger der Jugendhilfe ausgewiesen.</i>			
5.1 Förderung der Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder mit Standort im Ennepe-Ruhr-Kreis (ohne inklusive Erziehung)	75.577.670	233,23	rd. 98,5 % Landesmittel außerhalb des Haushalts, Rest Bundesmittel außerhalb des Haushalts
<i>Das LWL-Landesjugendamt fördert Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder, indem Mittel für die Betriebskosten nach dem Kinderbildungsgesetz (KiBiz) bereitgestellt werden und der investive Ausbau der Plätze für Kinder unter und über drei Jahren gefördert wird. Eingeschlossen sind auch die Mittel für die plusKITAs, Sprachförderung, Familienzentren und zur Flexibilisierung von Betreuungszeiten. Das LWL-Landesjugendamt bewilligt daneben Zuschüsse für Fortbildungsmaßnahmen für pädagogische Kräfte des Elementarbereichs.</i>			
<i>Darüber hinaus bewilligt das LWL-Landesjugendamt Mittel zur Unterstützung von Flüchtlingskindern und deren Familien durch niederschwellige Betreuungsangebote, z.B. Eltern-Kind-Gruppen, Spielgruppen und mobile Angebote.</i>			
<i>Das LWL-Landesjugendamt stellt außerdem Landesmittel für Alltagshelferinnen und Alltagshelfer in Kindertageseinrichtungen bereit.</i>			

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene des Kreises

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
5.2 Kinder- und Jugendförderung (Kinder und junge Menschen aus dem Ennepe-Ruhr-Kreis) <i>Darunter fallen insbesondere Maßnahmen der offenen Kinder- und Jugendarbeit, die internationale Jugendarbeit, Mittel für die Jugendverbandsarbeit sowie Zuschüsse für die Fortbildung des Personals der freien Träger. Gefördert werden auch der Jugendschutz und Hilfen für benachteiligte Menschen auf dem Arbeitsmarkt.</i> <i>Darüber hinaus werden hier die Mittel für die Investitionsförderung von Einrichtungen in der Kinder- und Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit nach dem Kinder- und Jugendförderplan des Landes NRW bewilligt sowie Sonderprogramme des Landes abgewickelt.</i>	1.686.694	5,20	rd. 99 % Landesmittel außerhalb des Haushalts, Rest Bundesmittel außerhalb des Haushalts und Eigenmittel
5.3 Förderung der Erziehung in der Familie <i>Zu diesen Förderleistungen gehören im Wesentlichen Angebote, die Eltern bei der Erziehung ihrer Kinder unterstützen oder die Frauen und Mädchen mit besonderem Beratungs- und Unterstützungsbedarf betreffen:</i>	1.358.359	4,19	Landesmittel außerhalb des Haushalts
● Familien- und Lebensberatungsstellen	397.998	1,23	
● Schwangerschaftsberatungsstellen	430.661	1,33	
● Frauenberatungsstellen	257.160	0,79	
● Familienbildungsstätten und Familienzentren	–	–	
● Frauenhäuser und Zufluchtsstätten für Mädchen und Frauen	241.520	0,74	
● Sonstige	31.020	0,10	
LWL-Landesjugendamt Westfalen insgesamt	78.622.723	242,62	

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene des Kreises

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
6. LWL-Förderschulen			
220 Mädchen und Jungen aus dem Ennepe-Ruhr-Kreis besuchen einen Förderschulkindergarten oder eine Förderschule des LWL ¹⁾ .			
Dafür wendet der LWL auf:	3.960.695 ²⁾	12,22	rd. 80 % Eigenmittel
<i>Die Anzahl der Schülerinnen und Schüler teilt sich wie folgt auf:</i>			
Förderschwerpunkt Sehen	15		
Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation	41		
Förderschwerpunkt Sprache	19		
Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung	145		

1) inkl. 106 Mädchen und Jungen von zwei Förderschulen in fremder Trägerschaft für die der LWL die Finanzierung übernimmt

2) Saldo (Aufwendungen-Erträge): 3.232.732 € / 9,98 €/EW (Eigenmittel)

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene des Kreises

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
7. Landesbetreuungsamt			
<i>Das Landesbetreuungsamt im LWL ist zuständig für die Anerkennung und finanzielle Förderung von Betreuungsvereinen in Westfalen-Lippe. Neben dem Führen von Betreuungen ist es deren Ziel, neue ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer zu gewinnen.</i>			
Zuschüsse an 1 Betreuungsverein mit Standort im Ennepe-Ruhr-Kreis	16.200	0,05	Landesmittel außerhalb des Haushalts
Sozialbereich insgesamt (Positionen 1. - 7.)	193.777.023	597,95	

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene des Kreises

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
8. LWL-Kultur			
<i>Der vorliegende Bericht erfasst im Bereich der Kultur ausschließlich finanzielle Leistungen (im Wesentlichen Zuweisungen an öffentliche und private Stellen) in den Mitglieds Körperschaften.</i>			
<i>Anhand von Finanzzahlen lassen sich die kulturellen Aktivitäten des LWL jedoch nicht vollständig darstellen. So ist etwa der Betrieb von Museen, Kulturdiensten, Ämtern und Instituten mit dem dort tätigen hochqualifizierten Personal an dieser Stelle nicht erfasst.</i>			
8.1 Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur			
<i>In der LWL-Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur in Westfalen kümmern sich vier Fachreferate um Inventarisierung und Bauforschung, praktische Denkmalpflege und Baukultur, Restaurierung und Dokumentation sowie Städtebau und Landschaftskultur. Daneben ist die LWL-Archäologie für Westfalen für die Bodendenkmäler einschließlich der paläontologischen Bodendenkmalpflege zuständig.</i>			
Förderung der Denkmalpflege im Ennepe-Ruhr-Kreis	—	—	
davon:			
● Bau- und Kunstdenkmäler	—	—	Eigenmittel
● Technische Kulturdenkmäler	—	—	Eigenmittel
● Bodendenkmäler	—	—	rd. 99 % Landesmittel im Haushalt, rd. 1 % Eigenmittel

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene des Kreises

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
8.2 Archivförderung <i>Das LWL-Archivamt für Westfalen berät und fördert die Träger kommunaler und privater Archive. In eigener Werkstatt restauriert es Dokumente und Papier.</i> Im Ennepe-Ruhr-Kreis hat der LWL zur Erhaltung und Einrichtung von Archivbeständen einen Zuschuss an die Stadt Sprockhövel geleistet in Höhe von:	5.417	0,02	Eigenmittel
8.3 Museumsförderung <i>Das LWL-Museumsamt für Westfalen unterstützt Museen und Gedenkstätten durch fachliche und finanzielle Förderung in den Bereichen Bau und Einrichtung, Dokumentation, Restaurierung sowie Museumspädagogik.</i> Die Zuschüsse an Museen im Ennepe-Ruhr-Kreis betragen:	–	–	Eigenmittel

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene des Kreises

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
8.4 Kulturförderung <i>Der LWL fördert den Kulturbetrieb in Westfalen-Lippe, indem er Zuschüsse an Theater/Bühnen, Orchester und Institutionen aus Wissenschaft und Forschung gewährt sowie den Bereich der Bildenden Kunst fördert. Auch fördert der LWL den Zugang zu Kunst und Kultur, indem er Fahrten zu den LWL-Museen und Gedenkstätten fördert.</i> Die Fördermittel an Empfänger:innen im Ennepe-Ruhr-Kreis betragen: Sie verteilen sich auf ● das Kulturforum Witten ● Schulen und Kindertagesstätten in Gevelsberg, Herdecke, Wetter und Witten und ● Zuschüsse für Publikationen an den Förderverein des Deutschen Aphorismus-Archiv (DAphA) Hattingen e.V.			
LWL-Kultur insgesamt	13.299	0,04	

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene des Kreises

	Aufwendungen ¹⁾		Anzahl Leistungs- berechtigte ²⁾	
	€	€/EW	Kinder und Jugendliche	Erwachsene
9. Zusammenfassung - Aufwendungen				
9.1 Übersicht über die Leistungen der Eingliederungshilfe des SGB IX für Menschen aus dem Ennepe-Ruhr-Kreis zur ...				
Medizinischen Rehabilitation <i>darunter ...</i>	1.939.869	5,99	590	–
• Interdisziplinäre Frühförderung	1.933.727	5,97	590	
Soziale Teilhabe <i>darunter ...</i>	71.608.664	220,97	615 ³⁾	2.416 ³⁾
• Solitäre Frühförderung	1.209.884	3,73	318	
• Kindertagesbetreuung	3.512.348	10,84	401	
• Assistenzleistungen für erwachsene Menschen mit Behinderungen, darunter Leistungen ...				
– in besonderen Wohnformen (<i>ehemals Stationäres Wohnen ⁴⁾</i>)	40.410.484	124,70		795
– außerhalb von besonderen Wohnformen (<i>ehemals Ambulant Betreutes Wohnen</i>)	17.370.883	53,60		1.619
• Betreuung in einer Pflegefamilie	1.140.505	3,52	22	21
• Erwerb und Erhalt praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten (<i>insb. Tagesstruktur und Tagesstätten</i>)	5.090.359	15,71		349
• Ambulante Hilfe zur Pflege neben Eingliederungshilfe	58.850	0,18		8
<i>nachrichtlich solitäre stationäre Hilfe zur Pflege</i>	<i>3.203.362</i>	<i>9,88</i>		<i>161</i>
Teilhabe an Bildung	2.551.118	7,87	5	22
Teilhabe am Arbeitsleben <i>darunter ...</i>	23.530.855	72,61		1.215
• Werkstatt für behinderte Menschen	23.334.955	72,01		1.198
Eingliederungshilfe insgesamt	99.630.506	307,44	1.267 ³⁾	3.000 ³⁾
davon Kinder und Jugendliche	8.429.354	26,01		
Erwachsene	91.201.152	281,43		

Zeichenerklärung: „–“ nichts vorhanden; „..“ Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten

1) entspricht dem Begriff Eingliederungshilfefaufwand (brutto) aus dem Jahresabschluss

2) Leistungsberechtigte im Jahresdurchschnitt 2022

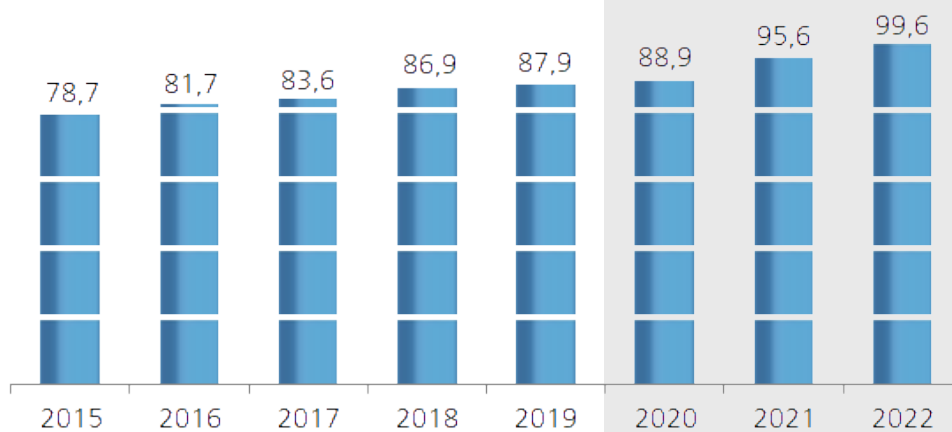
3) Anzahl der Leistungsberechtigten, die eine oder mehrere verschiedene Leistungsarten erhalten haben

4) ohne existenzsichernde Leistungen

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene des Kreises

Entwicklung der Aufwendungen des LWL für
Eingliederungshilfe im Ennepe-Ruhr-Kreis
insgesamt in Mio. € (*Herkunftsprinzip*)



Hinweis:
Neue Zuständigkeiten des LWL ab dem Berichtsjahr 2020
im Bereich der Eingliederungshilfeleistungen für Kinder
und Jugendliche (gemäß AG SGB IX NRW).

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene des Kreises

	Aufwendungen	
	€	€/EW
9.2 Aufwendungen insgesamt		
<i>In der folgenden Übersicht werden alle Aufwendungen des LWL im Ennepe-Ruhr-Kreis nach Aufgabenbereichen zusammengefasst dargestellt.</i>		
1. LWL-Inklusionsamt Soziale Teilhabe	75.449.906	232,82
2. LWL-Inklusionsamt Arbeit	24.215.719	74,72
3. LWL-Amt für Soziales Entschädigungsrecht	3.082.426	9,51
4. LWL-Soziale Teilhabe für Kinder und Jugendliche	8.429.354	26,01
5. LWL-Landesjugendamt	78.622.723	242,62
6. LWL-Förderschulen	3.960.695	12,22
7. Landesbetreuungsamt	16.200	0,05
8. LWL-Kultur	13.299	0,04
Aufwendungen insgesamt	193.790.322	597,99

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

10. LWL-Inklusionsämter Soziale Teilhabe und Arbeit

10.1 Leistungsberechtigte nach dem Herkunftsprinzip

Die folgende Tabelle enthält die durchschnittliche Anzahl der Leistungsberechtigten der wichtigsten Leistungsarten im Rahmen der Eingliederungshilfe im Jahr 2022 (S. 5, 6 und 8).

Gemeinde	Leistungs- berechtigte insgesamt ¹⁾	darunter		
		Leistungen in be- sonderen Wohn- formen	Leistungen außerhalb von besonderen Wohnformen	Teilhabe am Arbeitsleben
Breckerfeld	64	18	37	38
Ennepetal	278	83	153	118
Gevelsberg	322	76	172	131
Hattingen	530	125	320	173
Herdecke	152	40	87	68
Schwelm	300	82	168	105
Sprockhövel	162	51	67	88
Wetter	225	70	120	113
Witten	909	250	495	381
Nicht zurechenbar	58	-	-	-
Ennepe-Ruhr-Kreis	3.000	795	1.619	1.215

1) Anzahl der Leistungsberechtigten, die eine oder mehrere verschiedene Leistungsarten erhalten haben

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

10.2 Aufwendungen nach dem Herkunftsprinzip

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Aufwendungen im Rahmen der Eingliederungshilfe (S. 5, 6 und 8) auf die einzelnen Städte und Gemeinden im Kreisgebiet verteilen. Dabei wird die Herkunft der Leistungsberechtigten berücksichtigt.

Aufwendungen €

Gemeinde	Insgesamt	darunter		
		Leistungen in besonderen Wohnformen	Leistungen außerhalb von besonderen Wohnformen	Teilhabe am Arbeitsleben
Breckerfeld	2.362.682	906.930	503.146	701.293
Ennepetal	8.984.870	4.350.183	1.612.040	2.302.833
Gevelsberg	9.805.646	4.086.515	1.733.364	2.553.665
Hattingen	13.952.659	6.036.390	3.274.996	3.360.952
Herdecke	4.326.552	1.867.357	815.860	1.330.002
Schwelm	9.394.769	4.448.728	1.515.703	2.044.430
Sprockhövel	5.578.556	2.717.548	757.627	1.696.951
Wetter	8.377.631	3.748.325	1.383.356	2.176.018
Witten	28.417.787	12.248.508	5.774.791	7.364.711
Nicht zurechenbar	-	-	-	-
Ennepe-Ruhr-Kreis	91.201.152	40.410.484	17.370.883	23.530.855

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

11. LWL-Soziale Teilhabe für Kinder und Jugendliche

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Aufwendungen im Bereich LWL-Soziale Teilhabe für Kinder und Jugendliche (S. 12 ff.) auf die einzelnen Gemeinden im Kreisgebiet verteilen.

Aufwendungen €

Gemeinde	Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	Leistungen zur Sozialen Teilhabe für Kinder und Jugendliche	davon					Leistungen zur Teilhabe an Bildung	LWL-Soziale Teilhabe für Kinder und Jugendliche insgesamt
			Inklusive Kindertagesbetreuung	Heilpäd. und komb. Kindertageseinrichtungen	Heilpäd. Leistungen im Rahmen der Frühförderung	Betreuung und Erziehung in einer Pflegefamilie	Leistungen über Tag und Nacht		
Breckerfeld	1.992	94.323	74.421	10.974	8.928	-	-	374	96.689
Ennepetal	98.167	355.769	180.186	24.665	42.986	107.932	-	485	454.421
Gevelsberg	133.202	532.594	224.257	107.354	75.922	125.061	-	148.840	814.636
Hattingen	154.446	655.469	449.767	79.277	54.945	71.480	-	422.400	1.232.315
Herdecke	50.877	297.747	167.346	10.680	42.271	73.813	3.637	1.898	350.522
Schwelm	75.914	483.061	206.340	54.550	70.953	-	151.218	-	558.975
Sprockhövel	68.803	228.416	166.668	19.835	10.510	31.403	-	-	297.219
Wetter	148.594	356.703	211.052	47.609	33.298	64.744	-	85.488	590.785
Witten	1.022.474	1.920.236	1.172.896	304.471	116.858	326.011	-	158.611	3.101.321
Nicht zurechenbar	179.258	753.213	-	-	753.213	-	-	-	932.471
Ennepe-Ruhr-Kreis	1.933.727	5.677.531	2.852.933	659.415	1.209.884	800.444	154.855	818.096	8.429.354

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

12. LWL-Landesjugendamt Westfalen

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Aufwendungen im Bereich Jugendhilfe (S. 14 ff.) auf die einzelnen Jugendämter im Kreisgebiet verteilen.

Aufwendungen €

Jugendamt	Förderung der Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder	Kinder- und Jugendförderung	Förderung der Erziehung in der Familie	Insgesamt
Ennepetal / Breckerfeld	9.331.566	68.463	232.699	9.632.728
Gevelsberg	7.685.095	55.842	43.616	7.784.553
Hattingen	10.705.636	390.989	439.864	11.536.489
Herdecke	5.481.412	61.759	76.050	5.619.221
Schwelm	8.002.265	63.358	34.000	8.099.623
Sprockhövel	5.765.487	39.481	219.520	6.024.488
Wetter	6.181.117	208.878	16.761	6.406.756
Witten	22.425.092	797.924	295.849	23.518.865
Nicht zurechenbar	-	-	-	-
Ennepe-Ruhr-Kreis	75.577.670	1.686.694	1.358.359	78.622.723

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

13. LWL-Kultur

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Aufwendungen im Bereich Kultur (S. 18 ff.) auf die einzelnen Gemeinden im Kreisgebiet verteilen.

Aufwendungen €

Gemeinde	Denkmalpflege			Archiv- förderung	Museums- förderung	Kultur- förderung	Insgesamt
	Bau- denkmäler	Techn. Kultur- denkmäler	Boden- denkmäler				
Breckerfeld	-	-	-	-	-	-	-
Ennepetal	-	-	-	-	-	-	-
Gevelsberg	-	-	-	-	-	99	99
Hattingen	-	-	-	-	-	1.000	1.000
Herdecke	-	-	-	-	-	1.135	1.135
Schwelm	-	-	-	-	-	-	-
Sprockhövel	-	-	-	5.417	-	-	5.417
Wetter	-	-	-	-	-	1.367	1.367
Witten	-	-	-	-	-	4.281	4.281
Nicht zurechenbar	-	-	-	-	-	-	-
Ennepe-Ruhr-Kreis	-	-	-	5.417	-	7.882	13.299

B. Regionale Leistungsübersicht - Gesamtübersicht über alle Mitgliedskörperschaften

Mio. €

Mitgliedskörperschaft	gezahlte Landschafts- umlage	Leistungen und Zahlungsaufwand ¹⁾								
		LWL-Inklusi- onsamt Soziale Teilhabe	LWL-Inklusi- onsamt Arbeit	LWL-Amt für Soziales Entschädi- gungsrecht	LWL-Soziale Teilhabe für Kinder und Jugendliche	LWL-Landes- jugendamt Westfalen	LWL-Förder- schulen	Landesbe- treuungsamt	LWL-Kultur	Gesamt
Kreisfreie Städte										
Bielefeld	115,3	121,9	41,2	6,0	13,5	96,3	4,1	0,1	0,1	283,2
Bochum	126,0	83,5	23,3	3,0	8,6	85,9	3,9	0,2	0,1	208,5
Bottrop	33,7	26,2	8,9	1,4	3,8	29,7	1,0	0,0	0,0	71,0
Dortmund	236,5	154,1	41,7	4,8	20,4	156,2	8,0	0,3	0,1	385,6
Gelsenkirchen	103,1	66,8	23,5	2,2	9,4	60,9	4,6	0,0	0,0	167,6
Hagen	65,0	45,8	17,2	1,3	7,4	45,8	3,7	0,1	0,1	121,4
Hamm	56,0	47,0	16,5	1,9	6,6	50,7	3,2	0,1	0,0	126,0
Herne	53,7	38,0	14,0	1,4	4,0	39,0	2,5	0,1	0,0	99,0
Münster	98,7	88,6	26,6	2,8	11,6	95,9	4,7	0,3	0,4	230,9

- 1) Die Aufwendungen sind zum Teil auch durch Landes- und Bundesmittel finanziert. Vgl. dazu die Erläuterungen bei den jeweiligen Aufgabenfeldern.
Nicht berücksichtigt sind Arbeitsplatzeffekte sowie Leistungen der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen (Einrichtungen des LWL-PsychiatrieVerbundes, Forensische LWL-Kliniken, LWL-Kinder- und Jugendheime) und der LWL-Kulturstiftung, da diese außerhalb der Landschaftsumlage refinanziert sind.

B. Regionale Leistungsübersicht - Gesamtübersicht über alle Mitgliedskörperschaften

Mio. €

Mitgliedskörperschaft	gezahlte Landschafts- umlage	Leistungen und Zahlungsaufwand ¹⁾								
		LWL-Inklusi- onsamt Soziale Teilhabe	LWL-Inklusi- onsamt Arbeit	LWL-Amt für Soziales Entschädi- gungsrecht	LWL-Soziale Teilhabe für Kinder und Jugendliche	LWL-Landes- jugendamt Westfalen	LWL-Förder- schulen	Landesbe- treuungsamt	LWL-Kultur	Gesamt
Kreise										
Kreis Borken	101,8	97,5	41,0	4,0	14,2	113,4	3,9	0,2	0,2	274,5
Kreis Coesfeld	56,8	57,2	23,1	3,2	9,8	77,9	2,3	0,1	1,0	174,5
Ennepe-Ruhr-Kreis	93,9	75,4	24,2	3,1	8,4	78,6	4,0	0,0	0,0	193,8
Kreis Gütersloh	120,2	70,3	31,9	3,1	13,2	100,1	3,8	0,1	0,0	222,5
Kreis Herford	71,2	57,9	21,6	2,0	11,0	66,2	3,1	0,0	0,5	162,2
Hochsauerlandkreis	73,4	69,4	29,6	3,3	8,3	60,7	5,5	0,2	0,1	177,2
Kreis Höxter	36,8	36,2	19,8	2,0	7,4	34,3	1,3	0,0	0,1	101,2
Kreis Lippe	97,9	74,9	36,4	4,0	12,0	92,8	3,1	0,0	2,0	225,2
Märkischer Kreis	120,7	104,4	36,6	3,8	13,0	92,4	8,1	0,1	0,1	258,4
Kreis Minden-Lübbecke	93,3	90,9	36,3	3,2	10,7	72,3	3,8	0,2	0,1	217,5
Kreis Olpe	41,0	31,6	11,9	1,6	4,7	38,4	2,9	0,0	0,1	91,2
Kreis Paderborn	88,7	61,3	30,1	2,2	9,5	92,7	4,1	0,1	0,2	200,1
Kreis Recklinghausen	187,0	156,7	54,5	5,8	21,2	161,4	8,8	0,2	1,2	409,9
Kreis Siegen-Wittgenstein	83,2	61,4	20,5	2,0	6,8	71,0	3,0	0,0	0,4	165,1
Kreis Soest	84,7	76,6	30,6	3,9	12,3	80,6	5,3	0,2	0,2	209,5
Kreis Steinfurt	121,1	112,8	50,6	4,7	20,0	142,9	5,8	0,2	0,1	337,1
Kreis Unna	115,1	93,6	35,3	3,4	16,2	99,3	4,7	0,1	0,7	253,2
Kreis Warendorf	76,2	69,6	32,7	3,7	8,5	78,2	4,5	0,1	0,2	197,4
nicht zurechenbar	.	6,4	5,4	18,3	28,7	8,7	4,0	-	1,1	72,6
Insgesamt	2.551,1	2.076,1	785,2	102,1	321,2	2.222,4	117,4	3,2	8,9	5.636,3

- 1) Die Aufwendungen sind zum Teil auch durch Landes- und Bundesmittel finanziert. Vgl. dazu die Erläuterungen bei den jeweiligen Aufgabenfeldern.
Nicht berücksichtigt sind Arbeitsplatzeffekte sowie Leistungen der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen (Einrichtungen des LWL-PsychiatrieVerbundes, Forensische LWL-Kliniken, LWL-Kinder- und Jugendheime) und der LWL-Kulturstiftung, da diese außerhalb der Landschaftsumlage refinanziert sind.

C. Landschaftsumlage und Finanzstruktur des LWL

Der Ennepe-Ruhr-Kreis hat an Landschaftsumlage gezahlt:

	Mio. €	€/EW	nachrichtlich: Hebesatz in %
2022	93,9	291,20	15,55
2023	104,5	322,60	16,20

Finanzstruktur des LWL in 2022

	Mio. €	Anteil in %
Ordentliche Erträge	3.715,1	100
● Zuwendungen und allgemeine Umlagen		
Landschaftsumlage	2.551,1	69
Schlüssel- und Bedarfszuweisungen	650,0	17
sonstige Zuwendungen und allgemeine Umlagen	123,8	3
● Sonstige Transfererträge ¹⁾	139,2	4
● Kostenerstattungen und Kostenumlagen ²⁾	83,9	2
● Übrige ordentliche Erträge ³⁾	167,1	5

1) u.a. Erträge der Sozialhilfe durch Ersatzleistungen Dritter

2) u.a. Ausgleichsverfahren zur Finanzierung der Altenpflegeausbildung

3) u.a. öffentlich-rechtliche und privatrechtliche Entgelte für Leistungen des LWL an Dritte
(z.B. Kliniken, BLB, KVW), Zinsen

D. LWL als Standortfaktor

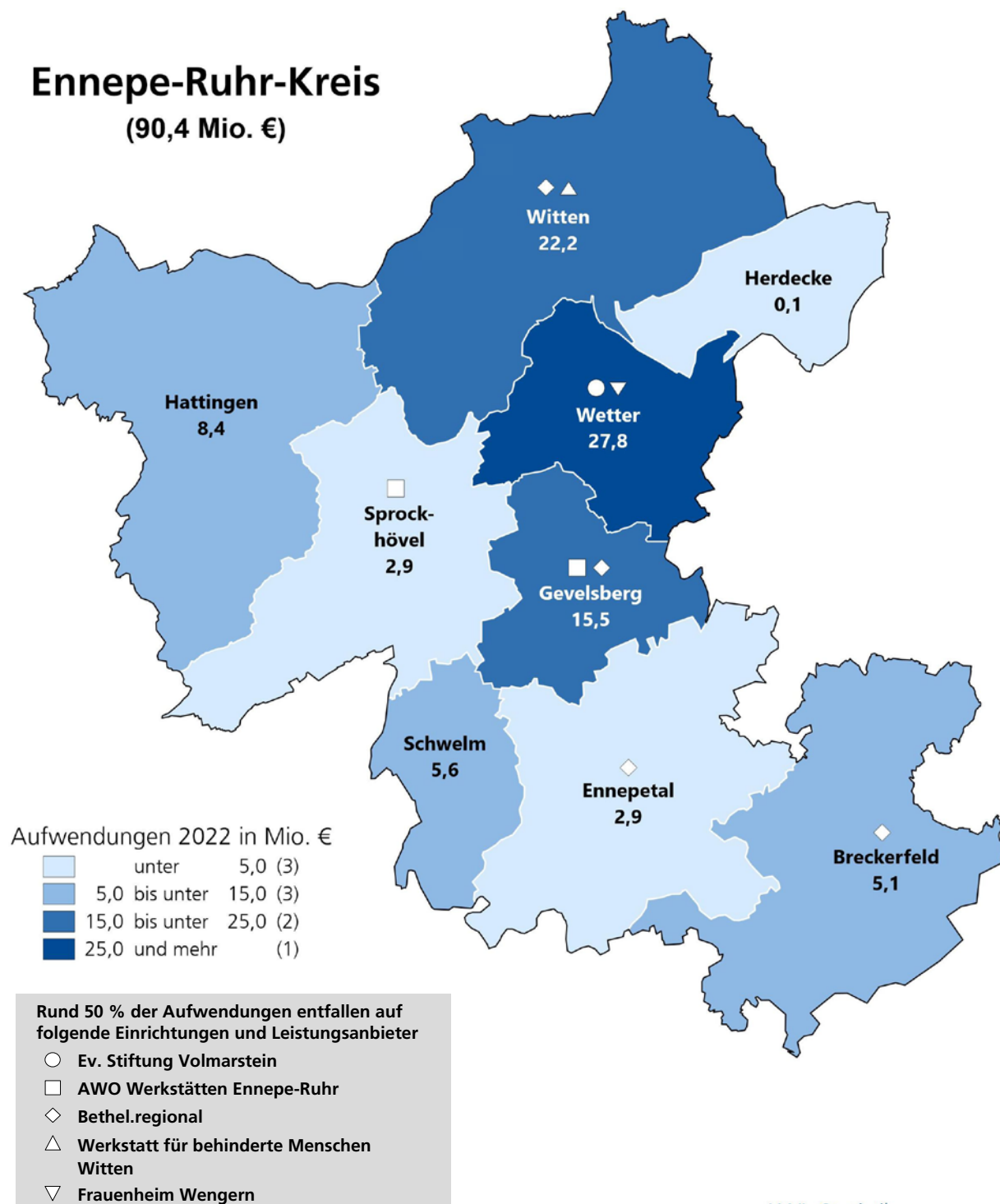
1. Einrichtungen und Beschäftigte des LWL im Ennepe-Ruhr-Kreis

Aufgabenbereich	Anzahl Beschäftigte 30.06.2022
Krankenhäuser	–
Förderschulen und Schulen für Kranke	–
Jugendhilfe	–
Kultur	77
LWL-Industriemuseum –	
● Zeche Nachtigall, Witten	38
● Henrichshütte Hattingen	39
Beschäftigte insgesamt	77

D. LWL als Standortfaktor

2. Aufwendungen der Eingliederungshilfe am Ort der Leistungserbringung

In der folgenden Karte werden die Aufwendungen für Eingliederungshilfe der LWL-Inklusionsämter Soziale Teilhabe und Arbeit in der jeweiligen Stadt bzw. Gemeinde, in der die Leistung erbracht wird, dargestellt. Dabei werden Leistungsberechtigte auch berücksichtigt, wenn sie nicht aus dem Kreisgebiet stammen. Darüber hinaus bietet der LWL im Rahmen der Teilhabeplanung Beratungs- und Bedarfsermittlungsgespräche vor Ort in seinen Regionalbüros an.



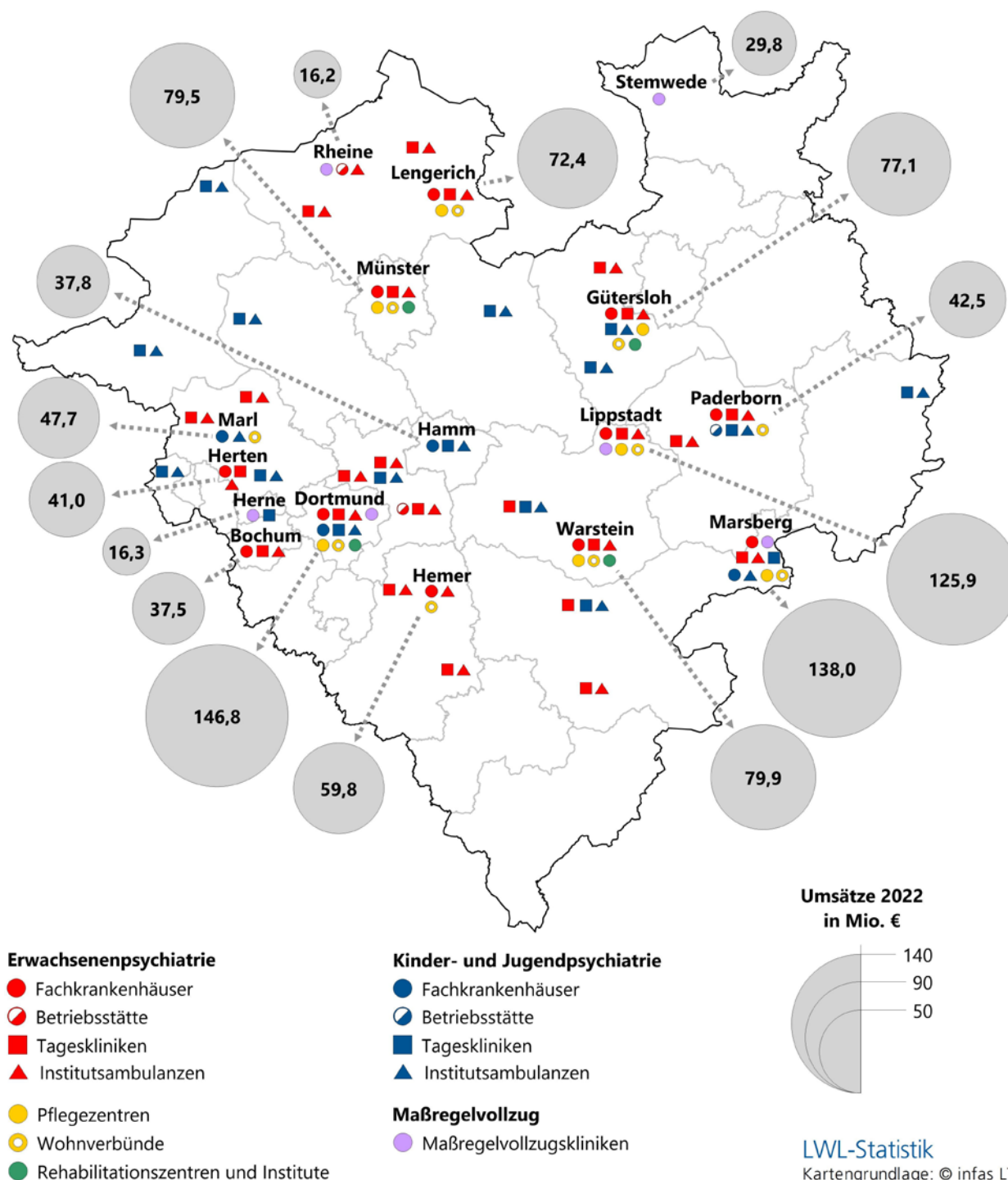
D. LWL als Standortfaktor

3. LWL-PsychiatrieVerbund Westfalen und LWL-Maßregelvollzug

Die rund 13.000 Beschäftigten des LWL-PsychiatrieVerbundes Westfalen und des LWL-Maßregelvollzugs sorgen jährlich mit mehr als 240.000 Behandlungen für Menschen mit psychiatrischen Erkrankungen oder auch geistigen Behinderungen. Zudem werden in den LWL-Maßregelvollzugskliniken rund 1.200 Patienten behandelt. In den über 130 Einrichtungen (u.a. Kliniken, Reha-Einrichtungen, Wohnverbünde und Pflegezentren) werden so jährlich mehr als 1 Mrd. € an Umsätzen erwirtschaftet.

3.1 Standorte und Umsätze

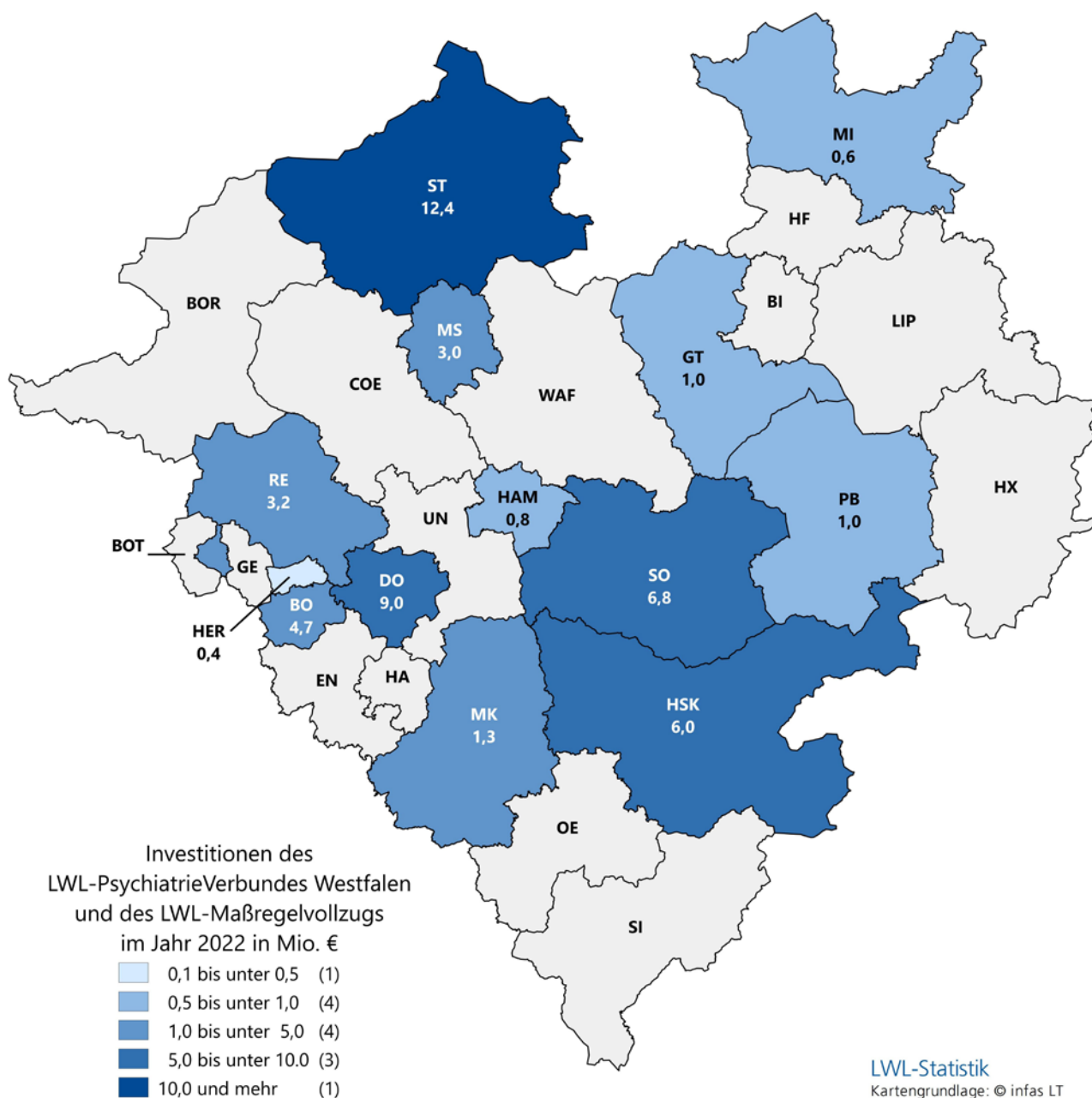
In der nachfolgenden Karte werden die Standorte der Einrichtungen und Außenstellen des LWL-PsychiatrieVerbundes Westfalen und des LWL-Maßregelvollzugs dargestellt. Darüber hinaus enthält die Karte die Umsätze der Einrichtungen nach dem Betriebssitz der jeweiligen Hauptstelle.



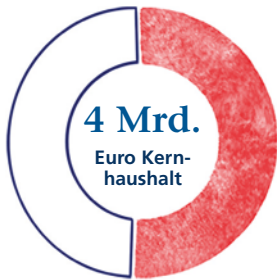
D. LWL als Standortfaktor

3.3 Investitionen in den Mitgliedskörperschaften

In der nachfolgenden Karte werden die Investitionen der Einrichtungen des LWL-PsychiatrieVerbundes Westfalen und des LWL-Maßregelvollzugs im Jahr 2022 dargestellt. Die Investitionen sind nach dem Betriebssitz der jeweiligen Hauptstelle ausgewiesen. Insgesamt sind in Westfalen-Lippe 50,2 Mio. € in die Immobilien im Bereich Psychiatrie und Maßregelvollzug investiert worden.



Das ist der LWL 2023



7,9 Mrd.

Euro „Umsatz“



240.000

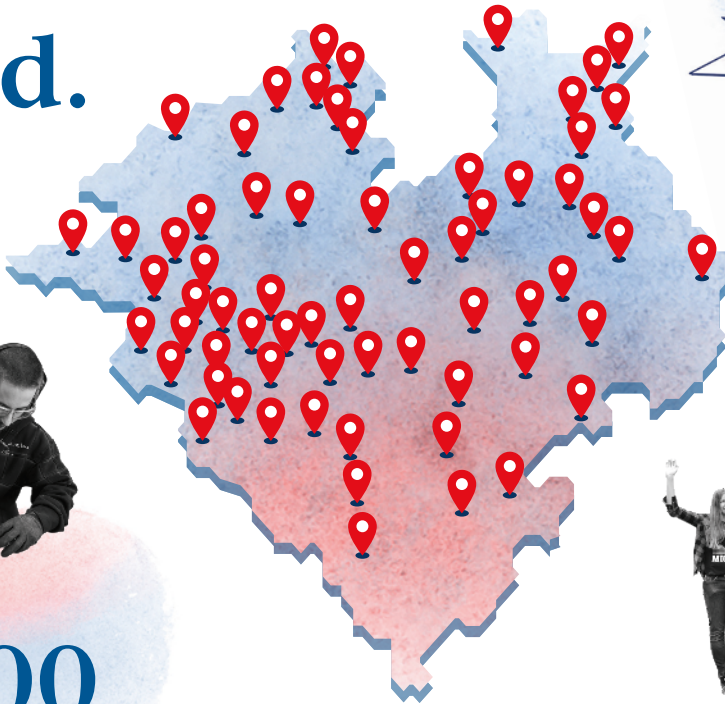
Behandlungen in
LWL-Kliniken



über

100.000

Menschen erhalten Leistungen
der Eingliederungshilfe



über

200

LWL-Einrichtungen
in Westfalen-Lippe



20.000

Mitarbeiter:innen



18

LWL-Museen

6.100

Schüler:innen in
LWL-Förderschulen

Der LWL kümmert sich mit über 200 Einrichtungen wie Kliniken für Psychiatrie, spezialisierten Förderschulen und vielseitigen Museen um gleichwertige Lebensverhältnisse für die 8,3 Millionen Menschen in Westfalen-Lippe. Mit Hilfe seiner 20.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter setzt der LWL auf Innovation, fördert Inklusion und stärkt die Region.